



AP57

Gegenstrommesskopf

ZUVERLÄSSIGE LECKSUCHE IN UMSCHLOSSENEN BEREICHEN

Der Gegenstrommesskopf AP57 ist ein Zusatzgerät zum Wasserstoff-Lecksuchgerät Sensistor ISH2000. In Kombination eignen sich die Geräte ideal für die schnelle und einfache Lecksuche in umschlossenen Bereichen, in denen hohe Konzentrationen von Prüfgas problematisch sein können. Typische Anwendungsbereiche sind Schaltschränke, Motorräume, Flugzeuge und Boote.

Der AP57 wird durch das Wasserstoff-Lecksuchgerät Sensistor ISH2000 gesteuert und lässt sich sehr einfach einsetzen. Das Prüfteil wird zunächst mit der Prüfgasfülleinheit TGF10 oder der Gasfülleinheit ILS500 F mit Prüfgas befüllt. Falls ein Leck in einem umschlossenen Bereich auftritt, kann sich dieses schnell mit Prüfgas füllen. In diesem Fall registriert ein normaler Messkopf eine hohe Gaskonzentration im gesamten Bereich, wodurch die genaue Lokalisierung des Lecks erschwert oder gar unmöglich wird. Mit dem Gegenstrommesskopf AP57 kann der Bediener einen Gegenstrom mit Frischluft um die Messkopfspitze herum erzeugen und so die störende Hintergrundkonzentration reduzieren. Dadurch wird die Lokalisierung erheblich erleichtert. Der Gegenstrommesskopf gibt ein eindeutiges Signal, sobald sich die Spitze des Messkopfs in der Nähe eines Lecks befindet. Durch einstellbare Gegenstrommengen kann das Gerät einfach an unterschiedliche Aufgaben und Situationen angepasst werden.

Der AP57 gehört zur Familie der Wasserstoff-Lecksuchgeräte. Bei dieser Methode wird ein umweltfreundliches Prüfgas bestehend aus 5 % Wasserstoff in Stickstoff in das Prüfteil eingegeben. Ein einzigartiger und vollständig selektiver Wasserstoffsensoren zeigt dann die Position und die Größe eines Lecks an.

FUNKTIONEN AUF EINEN BLICK

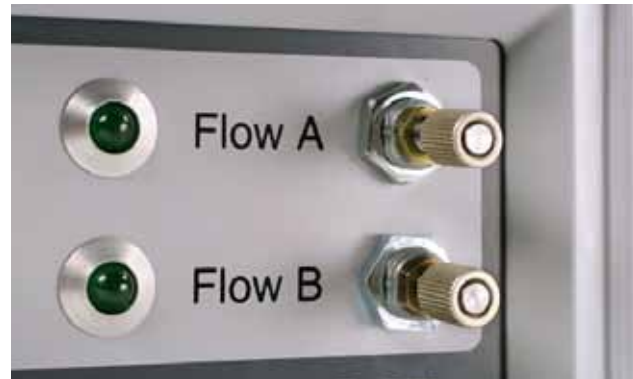
- Lecksuche in umschlossenen Bereichen mit hoher Prüfgaskonzentration im Hintergrund
- Schnelle und präzise Ortung
- Aktivierung und Deaktivierung des Gegenstroms
- Zwei Gegenstromstufen
- Taste zur schnellen Auswahl der Gegenstromstufe

SO FUNKTIONIERT'S

FRISCHLUFT-GEGENSTRÖMUNG ERZEUGT BEREICH FÜR PRÄZISE LECKSUCHE

Der AP57 verfügt über eine Pumpe, die über die Messkopfleitung den Sensor im Handmesskopf mit Frischluft spült. Dadurch wird direkt vor dem Sensor ein kleiner Bereich mit sauberer Luft erzeugt, in den das Hintergrundgas nicht eindringen kann. Aus einem Leck austretendes Prüfgas hingegen dringt in diesen Bereich ein. Über Nadelventile auf der Frontplatte des Geräts können zwei verschiedene Durchflussmengen (A und B) eingestellt werden.

Der Bediener wählt durch Tastendruck am Handmesskopf die für den jeweiligen Anwendungsfall geeignete Durchflussmenge A oder B aus. Der Handmesskopf lässt sich auch im Passivverfahren ohne Gegenstrom einsetzen.



TECHNISCHE DATEN

Empfindlichkeit

Ortungsmodus	5x10 ⁻⁷ mbarl/s mit 5 % H ₂ als Prüfgas (ohne Gegenstrom)
Messmodus	0,5 ppm H ₂ ; 2x10 ⁻⁶ mbarl/s mit 5 % H ₂ als Prüfgas (mit Gegenstrom)
Versorgung	Stromversorgung (24 V DC) vom Wasserstoff-Lecksuchgerät Sensistor ISH2000
Frischluf	Frischluf ohne H ₂ -Kontaminierung (Atmosphärendruck). Anschluss: ISO G1/8"
Gegenstrom	0-33 m ³ /Min (zwei einstellbare Durchflussmengen)
Abmessungen (H x B x T)	275 mm x 205 mm x 100 mm
Gewicht	6 kg
Kompatibilität	Wasserstoff-Lecksuchgerät Sensistor ISH2000 Prüfgasfülleinheit TGF10 Lecksuchsystem ILS500 Gasfülleinheit ILS500F

BESTELLINFORMATIONEN

Schnüffelmesskopf AP57

Inklusive Buskabel 1 m, Messkopfleitung 3 m, Kabel C21 0,3 m und Handmesskopf H55. Für den Gebrauch mit dem Wasserstoff-Lecksuchgerät Sensistor ISH2000 (oder dem Vorgängermodell ASH2000) ist ein Combox (P/N 590-820) erforderlich.

Teilenr.
590-555



Gegenstrommesskopf-Modul AP57 mit Handmesskopf